



DER BERNER

Hauseigentümer

Zeitschrift des
Hauseigentümerverbandes Bern und Umgebung

Nr. 5/6 / Mai/Juni 2016



**Rückblick auf die
Generalversammlung**
ab Seite 88

**Merci Pierre
und auf Wiedersehen**
Seite 89

**Rasenpflege
im Sommer**

Seite 97

Wir schaffen Lieblingsplätze.

Schutz gegen Wind, Regen und Sonnenstrahlen – aber auch höchstes Freiluft-Gefühl: Mit unseren Terrassendächern und Markisen schaffen wir neue Lieblingsplätze und schenken Ihnen mehr Zeit im Freien. Zum Beispiel mit der Design-Award* ausgezeichneten Kassetten-Markise Cassita. Die flache, formschöne Kassette in Verbindung mit der Zweipunktaufhängung sorgt für die entsprechende Leichtigkeit und schützt das Tuch sowie die Technik vor unterschiedlichen Wettereinflüssen. Und mit über 100 Tuchfarben können Sie Ihrem Sonnenschutz Ihre ganz persönliche Note verleihen.

Mehr Informationen zu unseren Terrassendächern und Markisen finden Sie unter: www.griesser.ch/lieblingsplatz



Impressum

Der Berner Hauseigentümer

79. Jahrgang

ISSN 2297-7309

12 Ausgaben davon 3 Doppelhefte

Auflage 13 696 Exemplare

notariell beglaubigt 12.8.2015

Druckauflage 14 000 Exemplare

Sekretariat

Notariat und Verwaltungen

Chèvre Rutsch & Herren

Redaktor: L.M. Herren (LMH)

Schwarztorstrasse 31

Postfach 338, 3000 Bern 14

Telefon 031 388 58 50

Telefax 031 388 58 59

E-Mail: info@hev-bern.ch

www.hev-bern.ch

Postkonto 30-12 947-3

Abonnementskosten für

«Berner Hauseigentümer» Fr. 15.–

Sprechstunden des Sekretariates

Montag 10.00–12.00 Uhr

Mittwoch 08.00–10.00 Uhr

Donnerstag 16.00–18.00 Uhr

Telefonauskünfte nur während

der Sprechstundenzeiten

Bautechnischer Beratungsdienst

H+E Architekten AG,

Franz Eggenschwiler, Dipl. Architekt FH,

Peter Hoeschele, Dipl. Architekt ETH/SIA,

Chaumontweg 20, 3095 Spiegel b. Bern

Telefon 031 971 71 11

Fax 031 971 71 12

E-Mail: hearchitekten@bluewin.ch

Inseratenannahme und Herstellung

Rub Media AG,

Druckerei, Verlag, Medienlogistik,

Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern

Postfach, 3001 Bern

Telefon 031 380 13 23

Telefax 031 380 14 89

E-Mail hev-bern@rubmedia.ch

www.rubmedia.ch

Fotonachweis: Wo nicht anders vermerkt, sind die Fotos zur Verfügung gestellt (zVg).

Landesindex Konsumentenpreise:

Basis Stand Februar 2016

Dezember	2015:	100.4 Punkte
Dezember	2010:	97.7 Punkte
Dezember	2005:	101.8 Punkte
Mai	2000:	107.1 Punkte
Mai	1993:	113.7 Punkte
Dezember	1982:	157.4 Punkte
September	1977:	196.2 Punkte

Aktueller Referenzzinssatz BWO: 1,75 %
(ohne Gewähr für Änderungen nach Redaktionsschluss)

Präsidialiter



Adrian Haas

Präsident HEV Bern und Umgebung

Liebe HEV-Mitglieder

An der Generalversammlung vom 9. Mai 2016 haben Sie mich als Nachfolger von Pierre Triponez zum neuen Präsidenten gewählt. Für das damit verbundene Vertrauen danke ich Ihnen herzlich. Ich werde die gute Arbeit meines Vorgängers weiterführen und es freut mich, mit dem erneuerten Vorstand, der effizienten Geschäftsstelle unter Lukas Manuel Herren, Daniel Rutsch und neu Markus Caflisch und nicht zu vergessen mit der guten Seele auf dem Sekretariat, Marianne Bornhauser, ein schlagkräftiges Team zur Unterstützung an meiner Seite zu wissen. Keine andere Organisation in der Region Bern setzt sich so vehement für das Privateigentum und die Rechte der Haus- und Grundeigentümer ein, wie der HEV Bern und Umgebung mit seinen gut 13 000 Mitgliedern. Das muss auch in Zukunft so bleiben und ist natürlich bitter nötig! Namentlich mit neuen Gesetzen und Reglementen wird das Eigentum immer mehr eingeschränkt. Oder haben sie einmal ein neues Energiegesetz, Baugesetz oder Baureglement gesehen, das gegenüber dem bisherigen Erlass neue Freiheiten schafft? Oder ist Ihnen ein Gebührenreglement bekannt, mit welchem

Gebühren gesenkt oder gar abgeschafft worden sind?

Gewiss, ohne HEV wäre alles noch schlimmer! Wir haben bisher einiges erreicht. Aber der Kampf und die Arbeit geht weiter und sie geht uns – leider – nicht aus. Vor der Tür stehen zum Beispiel das neue Baugesetz, welches im Juni die zweite Lesung im Grossrat passiert, oder eine erneute Revision des kantonalen Energiegesetzes, welche im Herbst in eine Vernehmlassung gehen wird. Beide Vorlagen gilt es mit Argusaugen zu betrachten und auf ihrem Entstehungsweg eng und aktiv zu begleiten. Auch werden uns erneut verschiedene Gemeinde-reglemente beschäftigen – um nicht zu sagen – Bauchschmerzen verursachen, seien es solche, welche wie in Köniz den Wohnungsbau überregulieren oder wie in der Stadt Bern fantasievolle Abfallgebühren einführen wollen.

Für Ihre Unterstützung als Mitglieder danke ich Ihnen herzlich und freue mich über Feedbacks und Anregungen. Auf eine gute Zusammenarbeit!

Adrian Haas

Präsident HEV Bern und Umgebung

Inhalt Nr. 5/6

Präsidialiter	87
Rückblick auf die Generalversammlung 2016	88
Umzonungen Viererfeld und Mittelfeld: Fünf falsche Behauptungen	91
Rückblick auf die 22. EIGENHEIM BERN	93
Umfassender Schutz beim Bauen	95
Rasenpflege im Sommer	97
Garten und Umgebung richtig versichern	99
Kursausschreibungen	101
Gezielte Förderung immer noch am sinnvollsten	103

Titelbild: Stabübergabe beim HEV Bern und Umgebung: Dr. Adrian Haas übernimmt von Dr. Pierre Triponez
Foto: Pia Neuenschwander

Rückblick auf die Generalversammlung 2016

Im Kursaal Bern kamen einmal mehr rund 1300 Personen zusammen, um die diesjährige ordentliche Generalversammlung des Hauseigentümergebietes Bern und Umgebung durchzuführen. Nach der Neubestellung von Präsidium und Vorstand trug unser diesjähriger Referent, Herr Prof. Roland Pfäffli, sein Referat zum Thema «Der Hauseigentümer und sein Grundbuch» mit viel Witz und Verstand vor.

Unter der Leitung des scheidenden Präsidenten, Herrn alt Nationalrat Dr. Pierre Triponez, führte der HEV Bern und Umgebung am 9. Mai 2016 seine ordentliche Generalversammlung im Kursaal Bern durch. Es fanden sich rund 1300 Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer sowie geladene Gäste in der Arena ein, womit der Saal einmal mehr seine Kapazitätsgrenze erreicht hatte.

Im geschäftlichen Teil fasste unser Sektionspräsident Dr. Pierre Triponez mit prägnanten Worten das Berichtsjahr 2015 zusammen. Anschliessend wurden die traktandierten Sachgeschäfte abgehandelt: Da unter anderem die politische Verbandsarbeit immer aufwendiger (und somit teurer) wird, kommt unser Verband nach 12 Jahren leider nicht um eine Mitgliederbeitragssteigerung herum. Das stimmberechtigte Publikum hatte jedoch Verständnis dafür, und die Erhöhung um Fr. 15.00.– pro Mitglied wurde nahezu einstimmig genehmigt.

Als Nachfolger von Dr. Pierre Triponez wurde einstimmig der bisherige Vizepräsident, Dr. Adrian Haas, gewählt. Nebst der Bestätigung der bisherigen Vorstandsmitglieder wurden als Ersatz für die zurückgetretenen Herren Kurt Streit, Pierre Triponez und Erich Weber neu Frau Therese Bieri-Mössinger sowie die Herren Jacques Chèvre (bisher Verbandssekretär und Kassier), Stephan Ischi und Kurt E. Wagner per Akklamation gewählt. Der diesjährige Gastreferent, Herr Prof. Roland Pfäffli – eine Ikone der Grundbuchführung – lüftete in witziger und höchst unterhaltsamer Art die Geheimnisse des Grundbuches. So erfuhr das Publikum amüsiert, dass Grundbuchverwalter offenbar – ebenso wie Schiedsrichter – mit gelben und roten Karten arbeiteten und dass trotz erschwelter Nutzbarkeit der Kauf möglichst steiler Grundstücke empfehlenswert sei: Das Messverfahren des Geometers (mit entsprechendem Niederschlag im

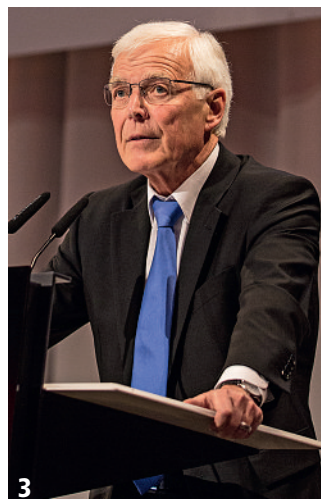
Grundbuch) beruhe auf einer projizierten Horizontalfläche, wogegen eine Messung der geeigneten Fläche im Gelände eine höhere Anzahl Quadratmeter ergebe – die Differenz könne unter Anwendung des Kosinus verifiziert werden. Da der Kaufpreis nun meist gemäss Quadratmeter im Grundbuch berechnet werde, resultiere somit ein niedrigerer Kaufpreis bei entsprechend grösserer Fläche...

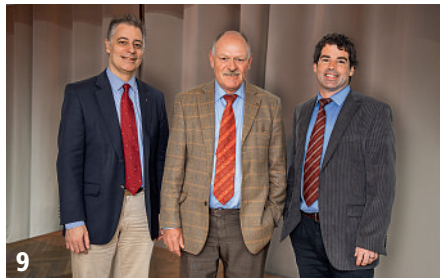
Unsere Gäste wussten die interessanten und kurzweilig vorgetragenen Ausführungen unseres Referenten mit einem tosenden Applaus zu verdanken und genossen anschliessend den Abend bei einem gemütlichen Beisammensein während des schmackhaften Abendessens.

Lukas Manuel Herren

Foto: Pia Neuenschwander

Die nächste ordentliche Generalversammlung findet am **15. Mai 2017** statt.





Fotolegenden

- 1 Der scheidende Präsident
Dr. Pierre Triponez
- 2 Der neue Präsident Dr. Adrian Haas
- 3 Der scheidende Kassier Jacques Chèvre
- 4 Referent Prof. Roland Pfäffli
- 5 Neu im Vorstand: Jacques Chèvre,
Stephan Ischi, Kurt E. Wagner und
Therese Bieri
- 6 Lukas Manuel Herren (Organisator GV
und neuer Kassier), Anita Stecher
(HEV Schweiz) und Prof. Roland Pfäffli
- 7 Das Sekretariat: Markus Cafilisch,
Andrea Kübli, Svenja Hadorn, Catherine
Corpataux, Marianne Bornhauser,
Jennifer Gattlen
- 8 HEV-Prominenz in den vorderen Reihen
- 9 HEV-Sekretäre: Notare Lukas Manuel
Herren, Daniel Rutsch und neu
Markus Cafilisch
- 10 Gemütlicher Teil mit Aussicht
- 11 Eindrücklicher Aufmarsch unserer
Mitglieder



Merci Pierre und auf Wiedersehen!

Pierre Triponez wurde an der letzten Hauptversammlung vom 9. Mai 2016 würdig als HEV-Präsident verabschiedet. Er hatte sein Amt während 15 Jahren inne. In seine Amtszeit fielen unzählige Geschäfte, die er mit grossem Engagement anpackte und bei denen er dem Verband dank seiner langjährigen politischen Erfahrung und Fachkompetenz sehr wertvolle Impulse gegeben hatte. Es kann hier nicht alles aufgezählt werden, aber einige Highlights mögen als Beispiele dienen:

- Das sind einmal die unzähligen HEV-relevanten Volksinitiativen auf nationaler, kantonaler und kommunaler Ebene. So zum Beispiel zum sichereren Wohnen im Alter, zum Bausparen, zur Erbschaftssteuer, zu Bern erneuerbar, zur Handänderungssteuer oder auch zum gemeinnützigen Wohnen in der Stadt

Bern, wo noch heute wegen den unsäglichen Eigentumsseingriffen unsere Beschwerde hängig ist.

- Aber auch andere Erlasse wie die Revision des Raumplanungsgesetzes, das kantonale Energiegesetz oder das Steuergesetz, die Bauordnungen in Bern und Köniz, die Abfall-, Strom- und Gastarife wurden besprochen und die nötigen Aktionen dazu beschlossen.
- Daneben gab es auch zahlreiche nationale, kantonale und kommunale Wahlen, wo eigentumsfreundliche Kandidierende unterstützt worden sind.
- Unvergessen bleibt auch die Gründung des Vereins CasaBlanca vor gut 10 Jahren zusammen mit der Gebäudeversicherung Bern und der Stadt Bern, um Innenstadt und Hauptachsen von Sprayereien zu befreien.

- Nicht unerwähnt bleiben dürfen auch die unzähligen Auftritte an den Eigenheimessen, wo Pierre immer auch den Kontakt zu aktuellen und potenziellen Mitgliedern gesucht hat.

Der Vorstand dankt Pierre Triponez ganz herzlich für das grosse Engagement und wünscht ihm für die Zukunft nur das Beste. ■

Adrian Haas, Präsident



ELEKTRO HARDY WALTHER AG

Hirschengraben 10, 3011 Bern
www.hardy-walther.ch

Tel. 031 381 33 55 Fax 031 381 87 86

Ihr Spezialist für Elektro- und Telekommunikation.
Umbauten, Renovationen, Projekte,
Telefon- und EDV-Installationen

Umbauen. Renovieren. Werte erhalten.

- Bau, Umbau und Kundenarbeiten
- Betoninstandsetzung und Bautenschutz
- Bauwerkverstärkung und Abdichtung
- Instandsetzung historischer Bauten
- Steinhauerarbeiten

merz
BAULÖSUNGEN AG

für Bau und Bautenschutz

Merz Baulösungen AG
für Bau und Bautenschutz
Bernstrasse 1, 3006 Stettlen
Tel. 031 951 31 31, Fax 031 951 31 29
office@bauloesungen.ch, www.bauloesungen.ch

CHEMINÉE UND NATURSTEINE BEAT AMPORT

Unser Angebot:
Cheminéeanlagen, Natursteinarbeiten, Plattenarbeiten Küchen-
und Badumbauten, Abbrucharbeiten, allgemeine Maurerarbeiten u.v.m.

GROSSE AUSSTELLUNG AN DER MURTENSTRASSE 66 IN BERN www.amport-bern.ch
Tel. 031 381 16 12

STEINER
Feuerungen &
Energietechnik

Stockacker 2
3122 Kehrsatz

Oel- und Gasbrennservice
an allen Fabrikaten
24 h Service

Telefon 031 961 41 42
E-Mail: stefeu@bluewin.ch

aerni elektro
wir sind auf Draht

Weissensteinstrasse 33
3008 Bern

T 031 371 30 31
F 031 371 33 97
info@aernielektro.ch
www.aernielektro.ch

Nie mehr selber Rasen mähen!

AUTOMOWER® 310/315
ab CHF 1'890.-*

Zuverlässige Modelle für anspruchs-
vollere Rasenflächen mittlerer Grösse.

* exkl. Installationsmaterial



Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

Mower World GmbH
3532 Zäziwil
www.mower.ch
Natel: 079 564 47 08



Heizungs- und Boiler-
Sanierungen

**Preise
vergleichen
lohnt sich!**



AWC 11
Luft-Wasser Wärmepumpe
Abmessungen B/T/H: 1485/640/1395

Komplette Sanierung für ein EFH bei 2000 lt* Ölverbrauch/Jahr

*(Entspricht der Leistung von 9 kW, bei -8° C)

- z.B. Ölheizung:** CHF 13'900.-
mit Brennwert Kondensationstechnik
inkl. neuem Kamin sowie Demontage
und Montage der neuen Anlage.
Sparpotential bis 30 %
- z.B. Wärmepumpe** Luft-Wasser, Chromstahl:
CHF 22'900.- inkl. Pufferspeicher,
Demontage der Ölheizung und Montage
der neuen Wärmepumpe.
Sparpotential bis 50 %
- z.B. Wärmepumpe mit Erdsonde**
(Sole-Wasser): **CHF 38'900.-**
inkl. Erdsonde 180 m, mit Pufferspeicher,
fertig montiert. **Sparpotential bis 75 %**
- Wärmepumpenboiler:** CHF 3'190.-
z.B.: fertig montiert,
inkl. Entsorgung des alten Boilers.
Sparpotential bis 75 %

Diese Richtpreise werden vor Ort überprüft.
Alle Preise inkl. 8 % MwSt.

swisstherm.ch

WÄRME-KONZEPTE
WÄRMEPUMPEN • TIEFENBOHRUNG • SOLAR • ÖL

Swisstherm AG

3632 Oberstocken • Bachmatte 69
e.hirsig@swisstherm.ch • Tel. 033 333 20 05
Fax 033 333 20 06

Hauptsitz: 5103 Wildeg, 062 887 10 00
info@swisstherm.ch

Zweigniederlassungen: Zürich ZH,
Frauenfeld TG, St. Gallen SG,
Siebnen SZ, Pratteln BL,
Düdingen FR, Lugano TI

**20 Jahre
Voll-Garantie
mit Service-Abo**

Alle günstigen Angebote auf:

www.swisstherm.ch

Umzonungen Viererfeld und Mittelfeld: Fünf falsche Behauptungen

Im Abstimmungskampf zu den Umzonungen von Viererfeld und Mittelfeld werden immer wieder kaum haltbare Behauptungen ins Spiel gebracht. Fünf davon sollen im Folgenden widerlegt werden:



Bernhard Eicher

Stadtrat FDP, Vorstandsmitglied HEV Bern und Umgebung

Die in den Vorlagen vorgesehenen Bauvorschriften bilden die Bedürfnisse der Bevölkerung ab.

Tatsächlich? Die ersten Wohnungen sollen gemäss Gemeinderat 2023 bezugsbereit sein. Es erstaunt, dass sich eine Handvoll Politiker anmassen zu wissen, welche Wohnbedürfnisse die Bevölkerung im Jahr 2023 haben wird. Diese Politiker sind übrigens weder Experten in Planungs- und Baufragen noch Trendforscher. Es kann somit nur um eines gehen: Die genannten Politiker wollen den künftigen Bewohnern mit den unzähligen Vorschriften ihren Willen aufzwingen. Die Menschen sollen ideologisch erzogen werden.

Es entsteht ein ausgewogener Mix aus Miet-, Eigentums- und Generationenwohnungen.

Tatsächlich? Die Hälfte der zu überbauenden Wohnfläche ist für genossenschaftliche Organisationen reserviert. Diese machen aber nur einen verschwindend kleinen Teil bauwilliger Interessenten aus. Mit anderen Worten: Die Hälfte der zu überbauenden Wohnfläche wird unter einer kleinen, privilegierten Schar an Investoren aufgeteilt. Das Gros der Interessenten muss sich mit der restlichen Fläche begnügen. Entspricht diese Aufteilung einem ausgewogenen Mix? Wohl kaum.

Die Umzonungen Viererfeld und Mittelfeld kosten die Stadt Bern nur 64.5 Mio. Franken.

Tatsächlich? In den präsentierten Kosten nicht eingerechnet ist die Subventionierung der genossenschaftlichen Organisationen. Für diese ist die Hälfte der zu überbauenden Wohnfläche reserviert. Da die Stadt Bern den genossenschaftlichen Organisationen in der Regel einen Teil des Baurechtszinses erlässt, kommt dies der Steuerzahler teuer zu stehen. Über die Jahre betrachtet verzichtet Bern auf Millionen von Franken zugunsten einer kleinen, privilegierten Schar an Investoren.

Dank genossenschaftlichem Bauen entsteht günstiger Wohnraum.

Tatsächlich? Selbst der Gemeinderat gibt zu: «Die gemeinnützigen Wohnungen werden nicht günstig sein, da ja auch Genossenschaften kostendeckend wirtschaften müssen.» Das ist logisch. Im Wohnungsbau ist nicht die Organisationsform des Investors entscheidend für anfallende Kosten, sondern es kommt auf ganz andere Faktoren an. Klar ist somit schon heute, dass unabhängig vom Investor Wohnungen im höheren Preissegment entstehen werden.

Es handelt sich um die letzte Chance, Viererfeld und Mittelfeld zu überbauen.

Tatsächlich? Werden die Umzonungen Viererfeld und Mittelfeld von der Stimmbürgerbevölkerung abgelehnt, bleiben die entsprechenden Flächen vorerst grün. Es steht den Stadtberner Politikern sowie den Stimmbürgern aber frei, in einigen Jahren erneut über neue und verbesserte Vorlagen zu befinden. Es besteht somit kein Zeitdruck, eine kritische Auseinandersetzung mit den nun vorgelegten Überbauungen lohnt sich auf jeden Fall.

Fazit

Die beiden Überbauungen Viererfeld und Mittelfeld sind am 5. Juni 2016 abzulehnen. Erstens brauchen die Stadtberner keine ideologische Erziehung durch eine Handvoll Politiker. Zweitens ist nicht ersichtlich, weshalb eine kleine, privilegierte Schar an Investoren bei der Landvergabe bevorzugt werden soll. Drittens kommt diese Bevorzugung der Steuerzahler teuer zu stehen. Viertens bringt die genannte Bevorzugung auch sozialpolitisch keinen Nutzen, da unabhängig vom Investor Wohnungen im höheren Preissegment entstehen werden. Schliesslich vergibt sich Bern mit der Ablehnung auch keine Chance, im Gegenteil: Ein zweifaches Nein zwingt die Politik, nochmals über die Bücher zu gehen und verbesserte Vorlagen zu präsentieren. Nein zur Umzonung Viererfeld. Nein zur Umzonung Mittelfeld.

2 x NEIN
AM 5. JUNI 2016

NEIN

ZU IDEOLOGISCHER ERZIEHUNG

UMZONUNG VIERERFELD NEIN

UMZONUNG MITTELFELD NEIN

FDP
Die Liberalen







WIR ENTFERNEN NICHT NUR SCHMIEREREIEN

- Graffiti-Entfernung
- Sandstrahlarbeiten
- Fassadenreinigung
- Spezial- und Baureinigung
- Unterhaltsreinigung



Armit AG • Lückhalde 12b • 3074 Muri
031 951 08 08 • www.armit.ch
willkommen@armit-bern.ch



wenn Bauten begeistern

Ihr Immobilienpartner im Seeland

- Verwaltung von Mietliegenschaften
- Bewirtschaftung von Stockwerkeigentum
- Renovationen und Umbauten
- Verkauf und Vermittlung
- Verkehrswertgutachten



BAL. kabit cib
Immo-Treuhand AG
Immo-Fiduciaire SA

Tel. 032 322 04 42 • www.balimmo.ch



MÖSSINGER IMMOBILIEN

Verkauf Verwaltung Beratung Schätzungen



Grenzweg 1, Postfach 108
3097 Liebefeld
Tel. 031 972 21 22
www.moessinger.ch



bracher
Immobilien AG

- Verkauf
- Bewirtschaftung / Verwaltung
- Miete und Stockwerkeigentum
- Erstvermietungen

Bracher Immobilien AG, Weissensteinstr. 15, 4503 Solothurn
T 032 625 95 75, info@bracherimmobilien.ch
www.bracherimmobilien.ch



ATIBA AG

Wir machen Ihre «Haus – Aufgaben»
Bewirtschaftung / Verkauf + Vermittlung
Bewertung + Treuhand / Erst- + Wiedervermietung

Gerne unterstützen wir Sie und freuen uns
auf Ihre Kontaktaufnahme.

ATIBA AG, Untere Zollgasse 136,
3063 Ittigen, Tel. 031 921 91 91
info@atiba-ag.ch – www.atiba-ag.ch



TREUHAND IMMOBILIEN BERATUNG



wyss GmbH LIEGENSCHAFTEN

**IMMOBILIENBEWERTUNG
LIEGENSCHAFTSVERKAUF**

Wyss Liegenschaften GmbH, Bern & Wabern
www.wyssliegenschaften.ch | 031 534 00 14

Qualität seit 1854 **Wählen Sie Fenster aus der Region – es lohnt sich!**



«Ich kann Ihnen versichern: Mit unseren Schweizer Qualitätsfenstern haben Sie in jeder Beziehung SCHÖNE AUSSICHTEN! »

Lukas Krüsi, Geschäftsführer



Fenster von hier, wünsch ich mir!

Verlangen Sie jetzt Ihre Gratis-Offerte!



KÖNITZER+HOFER AG
Fenster für Weitsicht

Vechigenstrasse 4
3078 Worb
Telefon 031 839 23 01
www.fenster-ch.ch

Rückblick auf die 22. EIGENHEIM BERN

Die BERNEXPO AG als Organisatorin der diesjährigen, bereits zum 22. Mal in Bern ausgerichteten Eigenheim-Messe ist zufrieden: Zahlreiche Besucherinnen und Besucher profitierten von der Vielfalt und interessierten sich für die Angebote der rund 100 präsenten Aussteller aus der Immobilien- und Bauwirtschaft, Architektur und dem Finanzsektor. Der Hauseigentümerverband Bern und Umgebung war einmal mehr mit von der Partie.

Der Hauseigentümerverband Bern und Umgebung organisierte dieses Jahr erneut einen Ausstellungsstand, welcher unter dem Motto «Aufgeräumt ins Eigenheim» stand. Neben zahlreichen interessanten Informationen rund um unseren Verband erhielten sämtliche Besucherinnen und Besucher unseres Ausstellungsstandes ein kleines Andenken.

Als Wettbewerbspreis konnte ein originales Sideboard mit vielen Staumöglichkeiten gewonnen werden – damit liess sich auch das Messemotto «Aufgeräumt ins Eigenheim» praktisch umsetzen. Dieser attraktive Preis wurde verdankenswerterweise durch die Firma Jutzi's Schrankladen AG in Wabern gesponsert.

Zahlreiche Mitglieder von Vorstand und Geschäftsstelle unserer Sektion betreuten die Besucherinnen und Besucher unseres Ausstellungsstandes in der BERNEXPO und konnten die Vorzüge einer Mitgliedschaft erläutern. Einige Besucher zeigten sich in der Folge auch spontan bereit, sogleich unserem Verband beizutreten. ■

Fotolegenden

- 1 Daniel Rutsch und Marianne Bornhauser
- 2 Stephan Zingg
- 3 Hans Bättig und Adrian Haas
- 4 Lukas Manuel Herren
- 5 Markus Cafilisch und Jennifer Gattlen
- 6 Peter Rub und Stefan Jutzi mit Lino
- 7 Ausstellungsstand mit Sideboard, als Wettbewerbspreis gesponsert von Jutzi's Schrankladen
- 8 Jacques Chèvre und Ruedi Friedli
- 9 Annelies Hüssy und Heinz Ch. Gyga

Text: Lukas Manuel Herren
Bilder: Lukas Manuel Herren
und Roland Pfäffli

Die nächste EIGENHEIM BERN findet vom 23. bis 26. März 2017 statt.

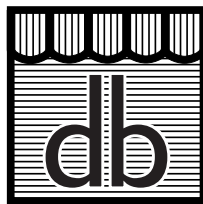


dellsperger ag

storen und metallbau

Wangenstrasse 115 - 3018 Bern - Tel. 031 982 17 70 - Fax 031 982 17 73

info@storendellsperger.ch - www.storendellsperger.ch



«Jetzt braucht unser
Garten eine automatische
Bewässerung»

haas

Bern 031 371 61 61
Bremgarten 031 301 72 72
www.haas-gartenbau.ch



**SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG REPARATUREN
ALTERNATIVENERGIEN SOLAR 24-H-SERVICE**



Ulrich Pulver AG

Gartenstadtstrasse 4, 3098 Köniz
Tel. 031/380 86 86 / Fax 031/380 86 87

info@pulver-haustechnik.ch
www.pulver-haustechnik.ch

von Dach AG



Steinhauerarbeiten
Sandstein-
renovationen

Libellenweg 26 3006 Bern Tel. 031 331 33 11
www.von-dach.ch



renobau

Planung + Bauleitung AG
Murfeldweg 2 · 3000 Bern 15

Renovation und Umbau

Mit Termin- und Kostengarantie.

Auf Wunsch als Generalunternehmer.

- Gesamtanierungen
- Küchen, Bäder, Wohnungen
- Dächer und Fassaden
- Dachstockausbau
- An-, Auf- und Neubauten
- Zustandsanalysen

Rufen Sie uns an!
Tel. 031 351 50 50

www.renobau.ch

seit über 70 Jahren!

WOTREVA AG

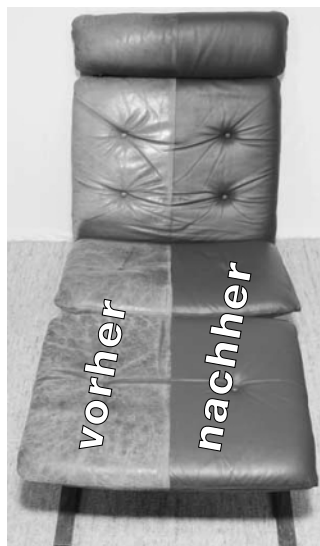
Immobilien-Dienstleistungen

Allmendstrasse 7
3014 Bern

Tel. 031 340 33 33
info@wotreva.ch
www.wotreva.ch

Bewirtschaftung
Vermarktung
Schätzung
Beratung / Mediation
Treuhand / Steuererklärungen
Suchaufträge
Projektentwicklung

Restaurieren – statt liquidieren



Peter Nohl Dienstleistungen
Telefon 031 302 86 38 www.nohl.ch

Heizöl von hänggi

... und Sie haben günstige
Wärme in Ihrem Heim!!

www.haenggi-oel.ch
Tel. 0844 805 504

spycher

Malerei - Gipserei AG

für fachgerechte Renovation

Sägemattstr. 9 Tel. 031 972 25 35
3097 Liebfeld Fax 031 971 69 26

www.spycher-ag.ch

ribastoren ag

seit 1917

Rolladen und Storen
Neumontagen und Reparaturen
Optingenstrasse 35, 3013 Bern
Telefon 031 332 37 33
Fax 031 333 04 49
info@ribastoren.ch
www.ribastoren.ch

Ihr Berner-Team für
bärenstarke Leistungen!

Umfassender Schutz beim Bauen

Jedes Bauvorhaben birgt Risiken und Gefahren – von der Planungsphase bis zur Übergabe an den Bauherrn und sogar noch darüber hinaus. Wichtig ist darum der passende Versicherungsschutz, der auf die konkreten Bedürfnisse abgestimmt sein sollte.



Die Erfahrung zeigt, dass sich bei Bauprojekten trotz aller Umsicht und Sorgfalt unvorhergesehene Ereignisse kaum verhindern lassen. Es lohnt sich daher für alle Beteiligten, sich gegen Risiken und Gefahren zu schützen.

Spätestens wenn es mit dem Bau losgeht, ist eine Bauwesenversicherung sinnvoll. Diese deckt während der Bauzeit Schäden am entstehenden Gebäude, beispielsweise wenn der Baugrund wegsackt oder ein einstürzendes Gerüst die Fassade beschädigt. Stehen besonders heikle Montagearbeiten an, so lohnt sich eine Montageversicherung. Sie deckt Schäden, die an den oft sehr teuren Maschinen und Anlagen bei der Montage entstehen können.

Die Bauherren-Haftpflichtversicherung

Wer baut, haftet auch für Schäden an Dritte. Das können zum Beispiel die Nachbarn sein. Es handelt sich dabei teilweise um Kausalhaftungen, die auch dann zu einer Schadenersatzpflicht führen können, wenn den Bauherrn gar kein Verschulden trifft. So kann ein ungenügend gesicherter Kran kippen und das Nachbardach treffen. Hier deckt die Bauherren-Haftpflichtversicherung den Schaden. Sie schützt den Eigentümer auch vor unberechtigten Schadenersatzforderungen.

Eine sinnvolle Ergänzung zur Bauherren-Haftpflichtversicherung bietet bei grösseren Projekten die Besucher-Unfallversicherung. Sie kommt zum Tra-

gen, wenn sich beispielsweise ein Gast bei einer Besichtigung verletzt. Gerade bei ausländischen Besuchern können hohe Ansprüche entstehen, da diese in ihrem Heimatland sehr unterschiedlich gegen Unfall versichert sind.

Die Berufshaftpflichtversicherung

Eine zentrale Rolle kommt dem Architekten oder dem Ingenieur zu: Meist kümmert er sich ja auch um die Kosten-schätzung und -kontrolle und hilft bei der Auswahl der Handwerker. Zudem ist er häufig der wichtigste Berater. Er hat also eine grosse Verantwortung – und eine spezielle Haftung bei Problemen. Hier schützt die Berufshaftpflichtversicherung. Versichert sind vertragliche und ausservertragliche Ansprüche; insbesondere Personen- und Sachschäden, Bautenschäden sowie Vermögensschäden. Darüber hinaus bietet sie auch Schutz bei der Abwehr von ungerechtfertigten Ansprüchen.

Die Garantieversicherung

Ist der Bau einmal vollendet und dem Eigentümer übergeben, so ist der Ersteller noch lange nicht aus der Verantwortung entlassen. Im Gegenteil: Oft kommt es erst nach Abschluss der Bauarbeiten zu Auseinandersetzungen mit dem Bauherrn über kleinere und grössere Baumängel. Der verantwortliche Bauunternehmer hat zunächst die Möglichkeit, solche Mängel zu beheben. Erst wenn er in der angesetzten Frist die Mängel nicht beseitigt, darf der Bauherr den vereinbarten Preis herabsetzen oder im Extremfall sogar vom Vertrag zurücktreten. Auseinandersetzungen darüber, was gemacht werden muss und wer dafür verantwortlich ist, sind keine Seltenheit.

Hier kommt die Garantieversicherung zum Zug, die Eigentümer und Ersteller gleichermassen schützt: Der Bauherr kann sich wegen seines Schadens nach Mahnung des Erstellers an die Versicherung wenden. Und der Ersteller kann sicher sein, dass ausgewiesene Spezialisten der Versicherung den Fall behandeln und mit den Beteiligten eine Lösung suchen. ■

Autor: Roland Howald,
Generalagent Zurich in Köniz

Zurich Schweiz

Ich interessiere mich für folgendes Angebot von Zurich:

- ☐ Motorfahrzeugversicherung
- ☐ Hausratversicherung
- ☐ Privathaftpflichtversicherung
- ☐ Gebäudeversicherung
- ☐ Bauversicherung
- ☐ Relax Assistance
- ☐ Berufliche Vorsorge
- ☐ Firmenkundenlösungen
- ☐ Zurich greenTec
- ☐ Andere: _____

☐ Bitte rufen Sie mich an: tagsüber zwischen _____ und _____ Uhr

Ich bin schon Kunde von:

- Zurich ☐ Ja ☐ Nein
- Zurich Connect ☐ Ja ☐ Nein

Ich werde von einem

Broker betreut ☐ Ja ☐ Nein

Mitglied

☐ Ja ☐ Nein

Mitglied-Nr. _____

HEV-Sektion _____

☐ Herr ☐ Frau

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Geburtsdatum _____

Ort/Datum _____

Unterschrift _____

Einsenden an: Zurich Schweiz,
HB202 – ZUHA, Postfach, 8085 Zürich

Mordasini

MALER GIPSER AG

Bunt ist meine Lieblingsfarbe.

Walter Gropius (1883–1969), amerik. Architekt dt. Herkunft

Mordasini | Maler Gipser AG
Wiesenstrasse 70 | Postfach | 3000 Bern 22
Tel: 031 331 82 88 | Fax: 031 332 51 43
www.mordasini.ch | info@mordasini.ch

Bau & Renovationen Ulmer AG

Baumeisterarbeiten
Bauleitung
Kundenmaurer



3534 Signau
T 034 497 18 36
3008 Bern
T 031 382 35 36

www.ulmer-bauag.ch



Seit über 40 Jahren für qualitativ
hochstehende Arbeiten:

- Verwaltung / Bewirtschaftung
- Verkauf und Vermittlung
- Verkehrswertschätzungen
- Bauherrenvertretung
- Projektentwicklung

JORDI LIEGENSCHAFTEN BERN AG Mülinenstrasse 23 3006 Bern T 031 357 05 05
F 031 357 05 06 immobilien@jordi-liegenschaften.ch www.jordi-liegenschaften.ch



Gegensprechanlagen

zum Pauschalpreis! Beispiel 6-Familienhaus:

Audio ab Fr. 3'300.00

Video ab Fr. 6'500.00

Alle notwendigen Arbeiten inklusive!

Diétrich

Gegensprechanlagen 031 859 43 82
www.dietrich-gegensprechanlagen.ch

Schützen Sie, was Ihnen lieb ist.
Insektenschutzgitter nach Mass.

Sie haben die freie Wahl.
Und wir die passende Lösung.

 **G & H**
Insekten
Schutzgitter



Insektophon 0848 800 688
www.g-h.ch



HauSa.ch



Architektur - Bauberatung - Bauführung
Altbausanierung

HauSa Th. Hauswirth

Reckholdern 10 - 3236 Gampelen
th.hauswirth@haus.ch - 032 313 16 87
www.hausa.ch

FASSADEN



PLANUNG UND AUSFÜHRUNG VON HINTERLÜFTETEN FASSADEN

K. W. WEYERMANN AG

www.weyermannag.ch

Bottigenstrasse 114
3018 Bern

Telefon 031 992 14 16

Rasenpflege im Sommer

Pralle Sonne und Hitze machen den Rasen besonders pflegebedürftig. Im Sommer ist richtiges Mähen und je nach Witterung massvolles Bewässern wichtig. Lesen Sie, wie Ihr Rasen gut über den Sommer kommt.



Nach den Ferien in Etappen mähen

Haben Sie Ihren Rasen während Ihrer Urlaubsabwesenheit längere Zeit nicht gemäht, ist es empfehlenswert, die Grashalme in Etappen an ihre ursprüngliche Höhe zu gewöhnen. Generell gilt die Regel, nie mehr als ein Drittel der Halmlänge zurückzuschneiden. Schneiden Sie die Halme um die Hälfte zurück, dauert es länger, bis sich der Trieb davon erholt.

Düngen nur bei feuchter Witterung

Rasen benötigt regelmässig Dünger. Düngergaben erfolgen ab April bis Mai oder im Spätsommer. Bei Hitze und Sonneneinstrahlung während den Sommermonaten sind Düngergaben nicht empfehlenswert. Ist ein Düngen dennoch nötig, diesen nur bei feuchter Witterung ausbringen und die Dosierangaben auf der Packung beachten.

Nachsäen ist möglich

Wenn durch Sommerhitze, Trockenheit oder Haustiere auf dem Rasen kahle und gelbe Stellen entstehen, kann nachgesät werden. Dazu die Stelle leicht auflockern, Rasensamen aussäen, andrücken und gut feucht halten.

Rasen richtig bewässern

Während Trockenperioden ist das Bewässern des Rasens wichtig. Die Bewässerung eines Rasens hängt von der Lage des Grundstücks – sonnig oder schattig, Hanglage – sowie vom Wetter ab. Ist ein Bewässern nötig, geschieht dies mit Vorteil in den frühen Morgenstunden. Bei starker Sonneneinstrahlung verdunstet das Wasser sehr schnell und kann nicht bis in die Wurzeln eindringen. Auch bei Sommertemperaturen reicht es, den Rasen 1–2 Mal pro Woche zu bewässern. Dafür ausgiebig und durchdringend bis zu 45 Minuten lang. Täglich kurze Wassergaben und Giessen am Abend sind nicht sinnvoll und fördern den Pilzbefall.

Rasensprenger leisten gute Dienste

Rasen kann mit dem Schlauch und einem Giessgerät mit Brause von Hand bewässert

werden. Hilfreich ist ein Rasensprenger oder ein Schwenkregner. Diese Systeme sind günstig und einfach zu installieren. Angeschlossen am Wasserhahn am Haus oder im Garten und verbunden mit einem mobilen Schlauch bewässern sie den Rasen gleichmässig. Solche Geräte sind allerdings nicht unbedingt wassersparend, weil viel Wasser verdunstet kann oder bei Wind nicht dort ankommt, wo es eigentlich soll. Mobile Rasensprenger lassen sich auch mittels Kleincomputer steuern.

Mehr Komfort durch automatische Rasenbewässerung

Komfortabel sind automatische Bewässerungsanlagen. Eine solche Anlage wird über Versenkreger realisiert, die ausfahren, wenn bewässert wird. Über ein unterirdisches Röhrensystem sind sie mit dem Wasseranschluss verbunden. Ein Ventil steuert den Wasserzufluss. Die Anlage misst die Feuchtigkeit im Boden und reagiert entsprechend der vorgegebenen Einstellung. Automatische Rasenbewässerungssysteme sind wassersparend, erlauben eine gleichmässige Bewässerung und bieten Unabhängigkeit bei Abwesenheit. Zu bedenken ist die relativ aufwändige und kostenintensive Installation. ■

Text: Stefan Kammermann

Bild: zVg

Hausinfo ist ein neutraler Online-Ratgeber zu allen Themen rund ums Haus. www.hausinfo.ch

Malen
Tapeten
Gipsen
Parkett
Teppich

Bernasconi.ch

Boden Decke Wände

Looslistrasse 16

Postfach 439

3000 Bern 5

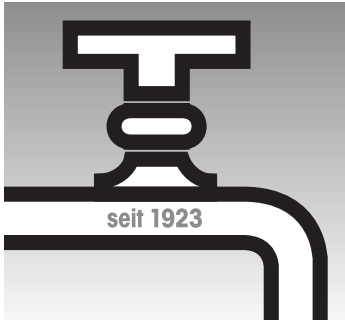
Tel. 031 382 44 00



Gerade im Sommer benötigt der Rasen intensive Pflege. Hitze, Sonne und Trockenheit setzen ihm zu. Dazu kommt, dass er während der Ferienabwesenheit sich selber überlassen wird. Verschiedene Bewässerungssysteme schaffen Abhilfe.

Bei Hitze nicht kurz mähen

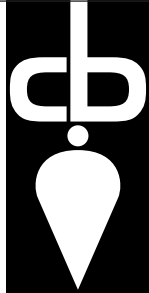
Im Sommer wird der Rasen etwa einmal pro Woche gemäht, da er durch die Wärme stark wächst. Bei Temperaturen ab 26 Grad reduziert sich jedoch das Wachstum von Pflanzen; ab 30 Grad kommt es fast ganz zum Stillstand. Aus diesem Grund sollte der Rasen bei grosser Hitze und Trockenheit niemals kurz gemäht werden. Optimal sind 5–6 cm. Wird er zu kurz gemäht, verdunstet der Boden mehr Wasser und trocknet schneller aus. Der Rasen verbrennt, was zu grossen Schäden führen kann.



MORGENEGG AG
Sanitäre Anlagen und Spenglerei
Sägestrasse 53 3098 Köniz
Telefon 031 970 00 70
www.morgenegg-ag.ch



BAUR
Insektenschutz AG
Individuelle Lösungen
für einen wirkungsvollen
Insektenschutz
CH - 3628 Uttigen
Tel 033 345 07 77
www.baur-uttigen.ch



Bucher Baugeschäft AG
Ihr Partner für Reparaturen, Um- und Neubauten,
Kernbohrungen und Betonfräsen,
Keramische Wand- und Bodenbeläge
Sägemattstrasse 2 | 3097 Liebfeld | Telefon 031 971 29 95 | **www.bucherbau.ch**



INTELLIGENT BEWIRTSCHAFTEN
KOSTEN OPTIMIEREN
Wir entlasten Eigentümer von Mietliegenschaften in sämtlichen administrativen Aufgaben und sorgen für den nachhaltigen Werterhalt sowie eine optimale Rendite während der gesamten Lebensdauer.
 **ZOLLINGER**
IMMOBILIEN
www.zollinger.ch
info@zollinger.ch
Tel. 031 954 12 12



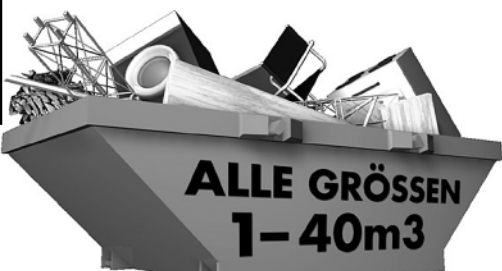
KÖMMERLING®
AFB FENSTER BERN
Fenster
Türen
Fensterläden
Schöne neue
Fensterwelt
Affrini Fenster Bern
Galgenfeldweg 11
3006 Bern
T 031 332 84 10
www.fenster-bern.ch
afb@fenster-bern.ch
Seit 1971 Fenster und
Türen auf Mass aus eigener
Produktion mit Kömmerling
Systemtechnik.



D&G AG
Elektro- und Telefoninstallationen
Freiburgstrasse 490, 3018 Bern
Tel. 031 981 50 00
Fax 031 981 50 01
info@dg-elektro.ch
www.dg-elektro.ch

Hilfe im Alter
Fisa Verwaltungen AG
Hilfe an ältere Leute bei Zahlungen,
Administration, Problemen mit
Mieter oder Liegenschaften,
Steuererklärung etc.
Holligenstrasse 5, 3008 Bern,
031 312 04 71

Altpapier | Karton | Alteisen | Metalle | Holz | Haushaltsgeräte
Kühlgeräte | Computerschrott | Sperrgut | Schutt | Kunststoffe



ALLE GRÖSSEN
1-40m³

Muldenservice 1 – 40m³
Pressmulden-Vermietung
für Altpapier/Karton und Kehricht/Sperrgut
 **Vittorio Salvi AG**
Tannholzstrasse 6, 3052 Zollikofen, Tel 031 911 22 05, **www.salvi.ch**

Garten und Umgebung richtig versichern

Ist mein Garten Elementar- und Feuergefahren schutzlos ausgeliefert? Nein, Sie können auch Ihren Garten oder Ihre Umgebung gegen Schäden durch Stürme, Feuer oder Überschwemmung versichern lassen, die durch die Hausrat- oder Gebäudeversicherung nicht gedeckt sind.



Ein orkanartiger Sturm hat in Ihrem Garten eine Schneise der Verwüstung hinterlassen: Bäume sind umgekippt, Sträucher entwurzelt und vom liebevoll gehegten Blumenbeet ist auch nicht mehr viel übrig. Der Schaden beläuft sich schnell auf mehrere Tausend Franken. Ohne besonderen Versicherungsschutz berappen Sie die Wiederherstellung aus Ihrer eigenen Tasche. Dies lässt sich mit einer Umgebungsversicherung jedoch vermeiden.

Umgebungsversicherung GVB Plus

Im Kanton Bern können Hausbesitzer bei der GVB Privatversicherungen AG eine Umgebungsversicherung «GVB Plus» abschliessen. Diese deckt Feuer- und Elementarschäden an Ihrer Umgebung (aus-

ser Hagel- und Schneedruckschäden an der Bepflanzung) und kommt für die Wiederherstellungskosten der baulichen Erzeugnisse in der Gebäudeumgebung, aber auch für die Anhumusierung und Bepflanzung (Jungpflanzen) auf.

Was ist durch welche Versicherung gedeckt?

Hält ein Baum dem Orkan nicht stand, kippt um und beschädigt dabei Ihr Wohnhaus, so kommt die Gebäudeversicherung dafür auf. Fällt der Baum in den Garten und beschädigt beispielsweise reihenweise Töpfe mit Pflanzen und die Gartenmöbel, so kann der Schaden bei der Hausratversicherung geltend gemacht werden. Wird hingegen das Gar-

tenhäuschen oder der Gartenzaun in Mitleidenschaft gezogen, so fallen diese nicht immer in den Geltungsbereich Ihrer Gebäude- oder Hausratversicherung – zumindest wenn die Gartenlaube nicht auf einem festen Fundament steht. In diesem Fall kann eine Umgebungsversicherung Schutz gewähren.

Spezialfall Hagel

Während Hagelschäden am Haus durch die obligatorische Gebäudeversicherung gedeckt sind, können Hagelschäden an der Umgebung dort nicht geltend gemacht werden. In diesem Fall käme wiederum die Umgebungsversicherung zum Tragen. Diese deckt in der Regel aber keine Hagelschäden an der Bepflanzung. Für grössere Gärten oder landwirtschaftlich genutzte Flächen kann bei der Schweizerischen Hagel-Versicherungsgesellschaft (Schweizer Hagel) daher eine Police gegen Hagelschäden an der Bepflanzung abgeschlossen werden.

Generell gilt: Eine Umgebungsversicherung lohnt sich ab einer bestimmten Grösse oder ab einem bestimmten Wert des Umschwungs. Ab Schäden von mehreren Tausend Franken kann eine Umgebungsversicherung sinnvoll sein. ■

Text: Peter Stöferle

Hausinfo ist ein neutraler Online-Ratgeber zu allen Themen rund ums Haus. www.hausinfo.ch



Patrick Dominik Roth
Immobilienentreuhänder

Rudolf Bürki Immobilien AG

Ihr Vertrauen ist unser höchstes Gut

- Verkauf
- Verwaltung
- Bewertungen
- Entwicklungen

UNSERE EMPFEHLUNG

«Wenn Sie kein Geld verschenken wollen, fragen Sie nicht Ihren Nachbarn nach dem Preis Ihrer Immobilie, denn Ihre ist nicht wie seine. Die Einschätzungen eines Immobilienprofis lohnen sich.»

Belpstrasse 67 // 3007 Bern // 031 352 67 27 // office@rudolfbuerki.ch // rudolfbuerki.ch



Tobias Walter Bürki
Immobilienentwickler

Kommen Sie jetzt vorbei!

Traumhafte Polstergruppen



Grosse Auswahl an attraktiven Polstergruppen, Sofas und Sesseln.

z.B. Polstergruppe Ornella in Stoff bestehend aus: 3er Sofa mit Armlehne niedrig/breit und Liege maxi mit Armlehne, Winkelfuss, ca. 351 x 187 cm, Fr. 3920.- (ohne Kopfstütze und Dekokissen)

 **wohncenter heimberg**

nur 15 Min.
von Bern

Blümlisalpstr. 40, A6 Ausfahrt Thun Nord, Tel. 033 439 09 00
Mo 13.30–18.30; Di–Do 9.30–18.30; Fr 9.30–20; Sa 9–17 Uhr



wohncenter-heimberg.ch

Mit über 7000 m² das grösste Möbel-Angebot im Berner Oberland!




RAMSEYER UND DILGER

**SANITÄRTECHNIK
HEIZUNGSTECHNIK
SPENGLERTECHNIK
DACHTECHNIK**

Damit Sie das ganze Jahr ungetrübte Badefreuden geniessen können.

Wasser bedeutet Erfrischung und Lebensfreude, aber auch genussvolle Entspannung. Wir installieren für Sie die sanitärtechnischen Systeme, die es dazu braucht. Mit handwerklicher Kompetenz und Leidenschaft für Perfektion.

Ramseyer und Dilger AG
Rodmattstrasse 102
3000 Bern 22
www.ramseyer-dilger.ch

Zu Vermieten

Gewerbe Liegenschaft in Kerzers



An Autobahnausfahrt Kerzers, Biberenzelgli 27

Für Logistikzentrum, Versandhaus, Bauhaus, Produktion etc.

EG	Höhe 8m	Lagerhalle	4430m ²
(Hochregal-Palettenlager für 7 000 Stk. vorhanden)			
EG		Produktion/Labor	336m ²
EG		Büro/Werkstatt	91m ²
EG		Kantine/Küche	100m ²
EG		Garderobe/WC	74m ²
1.OG		Büro	867m ²
1.OG		Lagerflächen	260m ²
Verkehrsfläche und LKW Parkplätze			2 600m ²
Aussenabstellplätze			Stück 40

Ab 1.12.2016

Ab sofort Teilfläche von ca. 2000m²/Lager und 1000m²/Büro

Bei Fragen: Vittorio Salvi, 079 302 00 88

Kursausschreibungen

Nebenkosten – Heizkosten

Montag, 06.06.2016, 17.30 – 20.30 Uhr, Hotel Bern, Bern
 Preis p.P.: Fr. 160.– Mitglieder / 190.– Nichtmitglieder
 Preis Ehepaar: Fr. 280.– Mitglieder / 360.– Nichtmitglieder

Inhalt: Welche Nebenkosten dürfen neben dem Mietzins separat verrechnet werden? Wie muss der Mietvertrag diesbezüglich ausgestaltet sein? Was für Zahlungsarten gibt es? Wie werden die Kosten verteilt? Was für Anforderungen werden an eine Abrechnung gestellt? Wie wird eine Betriebskostenabrechnung eingeführt? Wie warm muss ein Mietobjekt geheizt werden? Was gehört in eine Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung? Wie werden Heiz- und Warmwasserkosten auf die Mieter verteilt?

Zielpublikum: Vermieter und Verwalter, die an den rechtlichen Grundlagen einer korrekten Neben- und Heizkostenabrechnung interessiert sind. Der Kurs ist als Einführung gedacht und eignet sich somit auch für Vermieter, die in diesem Bereich über wenig Vorkenntnisse verfügen.

Referent: Thomas Oberle, Jurist beim HEV Schweiz, Autor des Buches Nebenkosten – Heizkosten

Verwaltung von Stockwerkeigentum – Vertiefungsmodul

Mittwoch, 08.06.2016, 13.30 – 16.30 Uhr, Kursaal Bern, Bern
 Preis p.P.: Fr. 160.– Mitglieder / Fr. 190.– Nichtmitglieder
 Ehepaarpreis: Fr. 280.– Mitglieder / Fr. 360.– Nichtmitglieder

Inhalt: In diesem Vertiefungskurs werden ausgewählte Themen für die Verwaltung von Stockwerkeigentum detailliert behandelt und Fragen aus dem Verwalteralltag diskutiert.

Themen: Die Abgeordneten (Revisoren, Delegierte, usw.) der Stockwerkeigentümergeinschaft, korrekte Beschlussfassungen, Inkasso und Betreibungen, Erneuerungsfonds und Sanierungen.

Zielpublikum: Personen, welche sich mit Stockwerkeigentum bereits auskennen (z.B. durch Besuch des Basismoduls), allenfalls selber Stockwerkeigentum verwalten und sich mit den vier Themen vertieft auseinandersetzen möchten.

Referent: Ralph Bauert, dipl. Architekt HTL und eidg. dipl. Immobilienreuhänder, Geschäftsführer HEV Region Winterthur

Mietzinsanpassungen – was tun?

Montag, 13.06.2016, 17.30 – 20.30 Uhr, Hotel Bern, Bern
 Preis p.P.: Fr. 160.– Mitglieder / Fr. 190.– Nichtmitglieder
 Ehepaarpreis: Fr. 280.– Mitglieder / Fr. 360.– Nichtmitglieder

Inhalt: Mietzinsanpassungen infolge Kostensteigerungen bzw. -senkungen (Hypothekarzinsen, Kaufkraftsicherung des risikotragenden Kapitals, allgemeine Kostensteigerungen) und infolge Mehrleistungen des Vermieters (insbesondere wertvermehrende Investitionen, umfassende Sanierungen) mit Rechnungsbeispielen; Mietzinsanpassungsklauseln in befristeten Mietverhältnissen; formelle Anforderungen an eine Mietzinserhöhung (Zeitpunkt der Inkraftsetzung; Anzeige); Mietzinsreserve.

Hinweis: Der Kurs ist auf Mietzinsanpassungen in laufenden Mietverhältnissen aufgrund der vorerwähnten Anpassungsgründe beschränkt. Renditeberechnungen (Nettorendite und kostendeckende Bruttorendite) sind nicht Gegenstand des Kurses.

Referent: Thomas Oberle, Jurist beim HEV Schweiz, Verfasser verschiedener Fachpublikationen.

Aktuelles Mietrecht

Dienstag, 21.06.2016, 17.30 – 20.30 Uhr, Hotel Bern, Bern
 Preis p.P.: Fr. 160.– Mitglieder / Fr. 190.– Nichtmitglieder
 Ehepaarpreis: Fr. 280.– Mitglieder / Fr. 360.– Nichtmitglieder

Inhalt: Fragen rund um den Vertragsabschluss, die Rechte und Pflichten des Vermieters und des Mieters, die Untermiete, die Beendigung des Mietverhältnisses sowie die Kündigungsschutzbestimmungen sind Hauptthemen des Kurses.

Zielpublikum: Vermieter und Verwalter (Privatpersonen), welche an einer Einführung in das Mietrecht, dessen Kenntnis eine unabdingbare Voraussetzung für eine erfolgreiche Vermietertätigkeit ist, interessiert sind.

Referent: Thomas Oberle, Jurist beim HEV Schweiz, Verfasser verschiedener Fachpublikationen. ■

Anmeldung «Kurse HEV-Institut»

☐ Ja, ich melde mich zu folgendem Kurs des HEV-Instituts an:

Datum des Kurses: _____

Ort der Veranstaltung: _____

Anzahl Kursteilnehmer: _____

☐ Ich bin/Wir sind Mitglied und zahle(n) Fr. _____

Mitgliedsnummer: _____

☐ Ich bin/Wir sind Nichtmitglied und zahle(n) Fr. _____

Name: _____

Vorname(n): _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Tel./E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Anmeldeschluss: 10 Tage vor Kursbeginn (spätere Anmeldungen werden nur bei entsprechenden Platzverhältnissen noch berücksichtigt). Annullierungen vor Anmeldeschluss sind ohne Kostenfolge. Im Übrigen gilt das Reglement über die Rückerstattung von Kursgeldern des HEV Schweiz.

Anmeldung unter: www.hev-kurse.ch, Mail: info@hev-schweiz.ch oder Talon einsenden an: Hauseigentümerverband Schweiz, Seefeldstrasse 60, 8008 Zürich, Tel. 044 254 90 20 oder faxen: 044 254 90 21

Lassen Sie Ihr Flachdach sanieren vom:

FLACH FACH DACH MANN

Jetzt ist die richtige Zeit, um sich Gedanken zu machen über eine Flachdachsanierung. Sie sind auf der Suche nach einer ökologischen und ökonomischen Flachdachlösung? Dann sind Sie bei der Gyger Flachdachbau AG genau richtig. Bei uns erhalten Sie die komplette Sanierung aus einer Hand. Wir kümmern uns um Ihr Projekt von A - Z. Hier ein Rückblick auf die Sanierung an der Gemmistrasse 31-39 in Thun:

Herr Häfliger und Herr Lüthi wie sind Sie als Bauherren auf die Gyger Flachdachbau AG aufmerksam geworden?



Die Bauherren Häfliger und Lüthi

Wir hatten in zwei Wohnzimmern feuchte Wände und haben als erstes die Firma Aqua Sec Service aus Spiez aufgebeten, deren Untersuchungen haben in Richtung Dach gezeigt. So haben wir auf Empfehlung der ASS die Firma Gyger Flachdachbau AG aufgebeten, welche mittels Sondieröffnungen im Flachdachaufbau die Schadenstelle eruieren konnte.

Wie haben Sie die Offertestellung erlebt?

Vom ersten Anruf bis zur sauberen Offerte verging maximal eine Woche. Die Einfachheit der Offerte war bestechend und Herr Ventura hat uns kompetent beraten. Im Weiteren hat er uns auf das Gebäudeprogramm aufmerksam gemacht, welches die Sanierung mit Fr.30.- pro m2 subventioniert hat. Das wussten wir sehr zu schätzen. Unser Haus besser zu isolieren erschien uns sinnvoll zu sein.



Das Flachdachsanierungsobjekt

Wieso haben Sie bei der Gyger Flachdachbau AG bestellt?

Unsere Anliegen wurden aufgenommen. Zudem waren wir unter zeitlichem Druck, wir wollten schnell reagieren und die Sache unters (Flach-)Dach bringen. Da uns das Gyger Angebot auch preislich überzeugt hat, und wir gespürt haben, dass bei Gyger Fachmänner am Werk sind, haben wir die Bestellung ausgelöst.



Der Vorarbeiter - Hans Amstutz

Was sagen Sie zu dem angewendeten Flachdachsystem?

Die ganze Dachfläche wird zentimetergenau ausgemessen. Bei der Firma Contec in Uetendorf wird aufgrund dieser Masse die komplette Abdichtungsplane vorkonfektioniert. Die Bauzeit verkürzt sich erheblich und wir haben ein altbewährtes Abdichtungsmaterial (EPDM Gummi), welches hightechmässig verarbeitet wurde, auf unserem Dach. Die Abschlussbleche haben die Spengler von Gygers massgenau hergestellt und montiert. So haben wir die ganzen Arbeiten aus einer Hand erhalten.

Ihr Fazit?

Wir können die Gyger Flachdachbau AG mit gutem Gewissen weiterempfehlen. Wir haben mit nur einem Ansprechpartner alles aus einer Hand erhalten und das war für uns ein wichtiger Punkt.

Ganz besonders gefreut hat uns zu sehen, wie die Gygerleute unter der Anleitung von Hans Amstutz speditiv, ruhig und mit Freude gearbeitet haben. Wir sind sicher dass wir uns richtig entschieden haben.

Anruf genügt!

Sie wollen eine komplette Flachdachsanierung inklusive Spenglerarbeiten, Terrassengestaltung und Dachbegrünung? Sie wollen eine einfache, übersichtliche Offerte? Sie wollen sich beraten lassen? Sie wollen sich auf uns verlassen können? Wir zeigen Ihnen die richtige Flachdachlösung auf und liefern Ihnen alles aus einer Hand. Wir wissen, wie es geht. Wir, die Flachdachfachmänner (und Frauen).



Leandro Ventura - Berater bei Gyger

Die Gyger Flachdachbau AG baut seit 1987 ausschliesslich Flachdächer. Wir sind eine Familienunternehmung mit aktuell 18 Mitarbeitenden und 2 Lernenden.

GYGER

Flachdach | Gründach | Spenglerei

Winterhaldenstr.10

3627 Heimberg

033 439 30 60

www.gygerflachdach.ch

Gezielte Förderung immer noch am sinnvollsten

Eine Studie des Bundesamts für Wohnungswesen zeigt, dass sich das Mieter-Vermieter-Dilemma nicht mit einer einzelnen Fördermassnahme beheben lässt. Das Ziel der Energieeffizienz von Gebäuden ist nicht gratis zu erreichen. Die Fördermassnahmen dürfen nicht mit Massnahmen für günstigen Wohnraum vermischt werden.

Das Bundesamt für Wohnungswesen (BWO) hat diese Woche einen Bericht zu verschiedenen Anreiz- und Lenkungssystemen im Bereich der energetischen Erneuerung von Mietliegenschaften präsentiert. Nicht verwunderlich kommt die Studie zum Schluss, dass keine der untersuchten Massnahmen die Lösung aller Probleme darstellt. Die zu erzielenden Energieeinsparungen hängen stark vom Benutzerverhalten ab.

In der abschliessenden Zusammenstellung halten sich positive und negative Auswirkungen in etwa die Waage. Besonders lobend werden Konzepte hervorgehoben, welche im Vollzug und bei den öffentlichen Finanzen gut abschneiden. Leider werden die finanziellen Aufwendungen, welche auf die Liegenschaftsbesitzer zurückfallen, nicht mitberücksichtigt. Die Energiestrategie wird uns alle etwas kosten, und entsprechend sind

diese Ausgaben auch auf die gesamte Bevölkerung zu verteilen. Eine Vermischung der verschiedenen Ziele in ein einzelnes Fördersystem erachtet der HEV Schweiz nicht als sinnvoll. ■

Die Nr. 1 für Haus- und Stockwerkeigentümer, Vermieter und Bauherren:
www.hev-schweiz.ch

PERSÖNLICHE UND FLEXIBLE FINANZIERUNG.

Für Ihre Finanzierungswünsche nehmen wir uns gerne Zeit und zeigen Ihnen auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Möglichkeiten. Im Privat- und Firmenkundengeschäft begleiten wir Sie als zuverlässige Finanzpartnerin in den verschiedenen Etappen einer Finanzierung. Sie können auf uns zählen.



Markus Gosteli, Adrian Boss, Therese Burri, Christof Ammann
Tel. Nr. 033 227 31 00 / termin@aekbank.ch

Kompetente Beratung

Unsere Berater empfangen Sie gerne in einer unserer 15 Niederlassungen für ein unverbindliches Gespräch. Kontaktieren Sie uns für einen Termin und profitieren Sie von unseren Erfahrungen. Selbstverständlich besuchen wir Sie auch bei Ihnen zu Hause.

Massgeschneiderte Lösungen

Mit unserer Flexibilität garantieren wir Ihnen eine für Sie massgeschneiderte Finanzierung. Im persönlichen Gespräch teilen wir unsere Erfahrung und zeigen Ihnen Finanzierungsmöglichkeiten auf sowie deren Auswirkungen auf Ihr Budget oder Ihre Steuern.

Wir freuen uns darauf, Sie bei der Verwirklichung Ihrer Ideen zu unterstützen.

Aus Erfahrung
www.aekbank.ch



Publireportage

La dr e Jutzi-Schrank la boue, de chasch ändlech aues verstuoe

Das Team von Jutzi's Schrankladen ist spezialisiert, nach Mass gefertigte Einbauschränke intelligent und attraktiv in jede Raumsituation zu «zaubern». Dank der professionellen Beratung im Geschäft oder direkt beim Kunden zu Hause werden persönliche Wünsche und Vorstellungen herauskristallisiert. Dem Kunden steht eine grosse Auswahl an Materialien und Farben zur Verfügung. Das Team entwirft und baut den passenden Einbauschränk, der den jeweiligen Bedürfnissen entspricht und lange Freude bereitet.

Dank den individuell hergestellten Schranksystemen mit Gleit- oder Schiebetüren, Dreh-, Flügel- oder Faltschranktüren und Klappen ist es möglich, für jede Raumsituation eine optimale Lösung zu finden. Auch Sideboards, Regale, Vitrinen und Auszugs-Schränke werden bei Jutzi's hergestellt. Selbstverständlich auch hier nach Mass. Besuchen Sie unsere Ausstellung in Wabern.



JUTZI'S SCHRANKLADEN

Seftigenstrasse 225
3084 Wabern
Tel. 031 372 32 42
www.schrankladen.ch

Öffnungszeiten:
Mi. - Fr. 10.00 - 12.00
13.00 - 18.00
Sa. 09.00 - 16.00





Alte Badewannen ...



... wieder wie neu

Renobad, seit 1987 Ihr kompetenter Partner für:

- Badewannen-Renovationen
- Email-Reparaturen
- Silikon-Abdichtungen
- Reparatur von Wand- und Bodenplatten
- Antirutschbeschichtungen
- Aufpolieren von Acrylwannen



RENOBAD, Wylerstr. 45, 3014 Bern
Tel. 031 332 14 04, Fax 031 331 87 23
info@renobad-bern.ch
www.renobad-bern.ch



aare reinigungs ag

Gebäudereinigungen seit 1968

Wohnungsreinigungen mit Abgabegarantie
Spannteppich- und Orient-Teppichreinigung
Fenster und Fassadenreinigungen
Neu und Umbaureinigungen
Unterhaltsreinigungen von Gewerberäumen
Räumungen und Entsorgungen

Qualität ist unser Antrieb

Tel.: 031/991.32.19 Fax: 031/331.51.55
info@0800wipf.ch www.0800wipf.ch

GAV unterstellter Betrieb (www.fair-clean.ch)

STUDER



Rund um die Kommunaltechnik
berät Sie Herr Kurt Stuber gerne!



Studer AG Lyssach Tel. 034 447 44 44
Studer AG Kerzers Tel. 031 755 60 83

www.studer-landtechnik.ch

Lichtdurchlässige
Bausysteme



VELOUNTERSTAND TYP BASSO

Filigrane Konstruktion aus verzinktem Stahlrohr.
Eindeckung aus Acrylglas.
Erweiterbar mit Anbauelementen.
Farbe nach Wahl.

RealAG Uttigenstrasse 128 Tel. +41 (0)33 224 01 01
info@real-ag.ch CH-3603 Thun Fax +41 (0)33 224 01 06

budget
Hauswart

PRODUKT WÄHLEN



1

FREQUENZ WÄHLEN



2

SPAREN!!

+ qualitativ günstig



Hauswartung ab
CHF 99.- / Monat

Unsere Standorte

3000 Bern 8000 Zürich
4000 Basel 9000 St. Gallen

Preis berechnen

Online-Kalkulation

budget-hauswart.ch
INFO 044 997 10 73



HOLZ + HOLZ-METALL
FENSTER +
HAUSTÜREN



KUNSTSTOFF
FENSTER +
HAUSTÜREN



SCHREINER-
ARBEITEN



SERVICE-
ARBEITEN



Muesmatt AG
Fenster und Schreinerei

031 911 80 11 www.muesmatt.ch
3052 Zollikofen



AGROLA

DER AGROLA ENERGY CLUB

Tanken, einkaufen, sammeln ... und von attraktiven Angeboten profitieren!

Mehr Infos unter: agrola.ch/energy-club.html

AGROLA AG
058 433 81 20, bern@agrola.ch
agrola.ch



EGGER NEUENSCHWANDER

Sämtliche Dachdeckerarbeiten und Fassadenbauten

- Steildach
- Umbauten
- Flachdach
- Neubauten
- Dachfenster
- Unterhalt
- Isolationen
- Reparaturen

Muhlenstrasse 347, 3098 Schliern b. Köniz
Tel. 031 802 07 64, Fax 031 802 07 65
info@egger-neuenschwander.ch

P+H

**P+H PARQUET+
HOLZBAU AG BERN**

Weissensteinstrasse 4
CH-3000 Bern 5
Tel: +41 (0)31 385 28 28
Fax: +41 (0)31 385 28 29
E-Mail: info@phbe.ch
Web: www.phbe.ch

**FENSTER
SCHREINEREI
ZIMMEREI
PARKETT**

WL

**WALTER
LUSTENBERGER AG**

Weissensteinstrasse 4
CH-3000 Bern 5
Tel: +41 (0)31 385 28 30
Fax: +41 (0)31 385 28 29
E-Mail: info@wlag.ch
Web: www.wlag.ch

**TEPPICH
LINOLEUM
VINYL
KORK
LAMINAT
KAUTSCHUK**

köchli haustechnik ag

■ sanitär ■ spenglerei ■ heizung ■ solartechnik ■ bad-design

www.koechli-sanitaer.ch ☎ +41 31 981 30 92

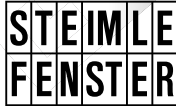


Qualität schafft Zukunft für Generationen

Ihr Partner in bern/wabern/niederwangen

Gründer Louis Köchli 1950

steimlefenster.ch



Steimle Fenster AG
3007 Bern
T 031 379 14 14
F 031 379 14 15
info@steimlefenster.ch

Berwick
1707
GOODYEAR WELTED
QUALITY SHOES

199.-
freie Modellwahl

www.MikeWieland.ch



Bern - Monbijou

Alfred Zbinden AG
Postfach 38
3145 Niederscherli

Zbinden

Spezialfirma
für Schädlingsbekämpfung
Beratungen, Expertisen

Tel. 079 705 91 17
Fax 086 079 705 91 17
zbinden-ag@bluewin.ch

•malerei•bodenbeläge•bautrocknung



balsiger-team.ch

die bauprofis für renovation und sanierung.

gratis-nr. 0800 588 588 buchweg 4
telefon 031 926 13 02 ch-3020 bern
telefax 031 926 13 05 info@balsiger-team.ch

AREC
ABFALL-RECYCLING
BERN AG

**Entsorgungsstelle für
sämtliche Abfälle**

Offen 7.00–11.45 / 13.00–17.00 Uhr

Telefon 031 921 15 15
Hubelgutstrasse 8, 3048 Worblaufen

KOBEL 110 JAHRE
BAUGESCHÄFT

Neubauten W. + J. Kobel AG
Sanierungen Untermattweg 40
Umbauten 3027 Bern
Kernbohrungen Tel. 031 992 17 16
Kundendienst www.kobel-ag.ch

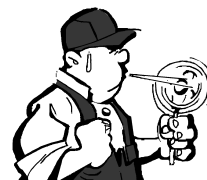
REFO

GIPSER GELERNT

GIPS MIT GRIPS
AUSSENDÄMMUNG
TROCKENBAU
VERPUTZ
MALEREI



REFA-BAU REYMONDIN & PARTNER AG | BIERIGUTSTR. 14 | 3608 THUN
TEL 0844 844 555 | FAX 031 722 00 31 | WWW.REFABAU.CH | INFO@REFABAU.CH



ZIGERLIG
BAUTROCKNUNG AG

Stauffacherstrasse 66 · 3014 Bern
031 336 01 01 · www.zigerlig.ch



Rutschmann AG
8548 Ellikon an der Thur
Tel. 052 369 00 69
www.rr-ag.ch

- Trittfest
- Rostfreier Edelstahl
- Bei Selbstmontage: 20% Rabatt
Gratislieferung
- Online-Shop



FLIEGENVORHANG

DER SCHÖNSTE
ALLER FLIEGENVORHÄNGE
DER PERFEKTE FLIEGENSCHUTZ

Morisi Bari GmbH
Uesslingerstrasse 22
8548 Ellikon an der Thur
Tel. 052 369 00 60
Online-Shop
www.fliegenvorhang.ch



BMBT GmbH Bern

LÖSUNGEN FÜR BAUVORHABEN – BAUSCHÄDEN

SANIERUNGEN, UMBAUTEN – Komfortbad – Küche
Rissanierungen, Abdichtungen – Expertisen
FASSADENSANIERUNG – VERGLASUNGSSYSTEMEN –
WINTERGARTEN
GARTENBAU – Gestaltung – Baumpflege

Willkommen bei Ihrem Professionellen

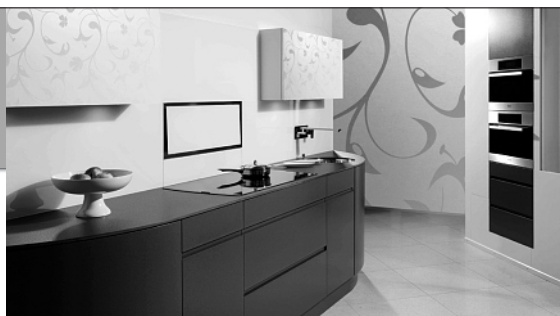
BMBT GmbH, Wylerringstr. 64, 3014 Bern
Telefon: 031 332 57 93 oder 079 251 05 07

bühler ag

So individuell wie Ihr Lebensstil

Küchen | Schreinerei | Schränke | Innenausbau

Bühler Küchen AG, Galgenfeldweg 3–5, 3006 Bern
Tel. 031 340 90 90 | Fax 031 340 90 99
www.buehler-kuechen.ch | info@buehler-kuechen.ch



BEHAG BADEWANNEN

Montagebetrieb

Scheidegger Ulrich
3177 Laupen
Tel. 031 747 65 50

3072 Ostermundigen
Tel. 031 931 66 38
Fax 031 747 65 92

www.behag-bad.ch info@behag-bad.ch

- Einsatzwannen mit Ablaufwechsel
 - Badewannen auswechseln
 - Reparaturen, Abdichten
- Wannen ab Abdruck des alten Wannentyps



Jost Bedachungen

Steildächer
Flachdächer
Isolationen
Fassaden
Reparaturen

3173 Oberwangen
Telefon 031 981 02 30
info@jost-bedachungen.ch

VELUX

**FÜR VELUX-DACHFENSTER
SIND WIR IHRE PROFIS!**

- Neueinbau
- Fenstersatz
- Service und Reparaturen
- Sonnen- und Hitzeschutz

Rufen Sie uns an!

Ihre VELUX-Nummer:
Tel. 031 934 20 20



IMMO PROFIS GmbH
Handwerker - Dienstleistungen
Waldheimstr. 15 3072 Ostermundigen
Tel. 031 934 20 20 www.immoprofis.ch

Stör-PROFIS **Wartungs-PROFIS**
VELUX-PROFIS **Beratungs-PROFIS**

v.FISCHER Immobilien

Seit 1873.

immobilien.vfischer.ch | 031 326 00 00 | Bern

Vermarktung
Bewirtschaftung
Architektur



Hans Schmid AG | 3018 Bern

☎ 031 998 31 91

✉ technik@hsb-bern.ch

🌐 www.hsb-bern.ch



**TOR
ZÄUNE
METALL**

Beratung | Planung | Fabrikation
Montage vor Ort | Unterhalt

Ihr Dach in guten Händen!

GUGGISBERG
DACHTECHNIK

Ihr Partner für die gesamte Gebäudehülle

- Steil- und Flachbedachungen
- Spenglerei
- Fassadenbau
- Innenausbau
- Sanitär Service
- Solar- und Photovoltaik
- Blitzschutz
- Unterhalt und Reparaturen



Guggisberg Dachtechnik AG

Seftigenstrasse 312 | 3084 Wabern | Telefon 031 960 16 16

www.dachtechnik-guggisberg.ch

«**W&W** steht für Innovation
und Wertbeständigkeit.
Das überzeugt uns
seit Jahrzehnten.»

Reto Bracher Inhaber und Geschäftsleiter
Bracher Immobilien AG – Solothurn



**W&W Immo Informatik AG ist die Schweizer Marktführerin
für Software im Immobilienbereich.** www.wwimmo.ch

W&W Immo Informatik AG · Obfelderstrasse 39 · 8910 Affoltern am Albis · Bern · St.Gallen · Telefon +41 44 762 23 23 · info@wwimmo.ch

SIBIRGroup | service

Einer für alles

**Reparatur, Verkauf und Installation
aller Marken** für Küche und Waschraum.

Telefon 0844 848 848,
Fax 0844 848 850,
service@sibirgroup.ch

**Ihr Partner in Ihrer
Region:**
SIBIRGroup AG
Eigerweg 4
3322 Schönbühl



Ihr Partner mit Allmarken-Service

www.sibirgroup.ch



**FLACH
DACH
FACH
MANN**

Sie planen eine Flachdachsanieierung ?
Dann bin ich Ihr Mann. Bei uns erhalten Sie
die komplette Sanierung aus einer Hand.

Rufen Sie mich an:
Leandro Ventura Tel. 033 439 30 60
ventura@gygerflachdach.ch

GYGER

Gyger Flachdachbau AG
Winterhaldenstr.10
3627 Heimberg
gygerflachdach.ch